

Ergebnisniederschrift

über die Sitzung des Infrastruktur-, Gesundheits- und Umweltausschusses (IGUA/X-
004/2016)
des Landkreises Darmstadt-Dieburg

am 30.11.2016, 15:00 Uhr bis 16:48 Uhr,
Kreistagssitzungssaal,
Kreishaus Darmstadt, Jägertorstraße 207, 64289 Darmstadt

Tagesordnung

TOP	Betreff
Öffentlicher Teil	
1.	Bericht des Eigenbetriebs "Kreiskliniken"
2.	Bericht "Sozialer Wohnungsbau"
3.	Vorbereitung der Kreistagssitzung
3.1.	Prioritätenliste des Da-Di-Werkes zum Schulbau- und Schulsanierungsprogramm inkl. Verwaltungsgebäude mit der Investitionsplanung 2008-2021; Stand 25.10.2016 Vorlage: 0464-2016/DaDi
3.2.	Verlustausgleichszahlungen an den Eigenbetrieb Kreiskliniken für das Jahr 2016; Bereitstellung von überplanmäßigen Aufwendungen Vorlage: 0456-2016/DaDi
3.3.	Betrauungsakt mit dem Zentrum der Medizinischen Versorgung Darmstadt-Dieburg (MVZ) GmbH Vorlage: 0416-2016/DaDi
3.4.	Übernahme einer Ausfallbürgschaft zugunsten des "Zentrums der Medizinischen Versorgung Darmstadt-Dieburg (MVZ) GmbH" Vorlage: 0417-2016/DaDi
3.5.	Übernahme einer Ausfallbürgschaft zugunsten des "Zentrums der Medizinischen Versorgung Darmstadt-Dieburg (MVZ) GmbH" Vorlage: 0455-2016/DaDi
3.6.	Gründung eines weiteren Medizinischen Versorgungszentrums über das Zentrum für medizinische Versorgung des Landkreises Darmstadt-Dieburg (MVZ) GmbH in Groß-Umstadt Vorlage: 0449-2016/DaDi

3.7.	Änderung des Gesellschaftsvertrages der "Zentrum der medizinischen Versorgung Darmstadt-Dieburg (MVZ) GmbH" Vorlage: 0422-2016/DaDi
3.8.	Betrauungsakt mit der AZUR GmbH und dem Eigenbetrieb Da-Di-Werk Vorlage: 0420-2016/DaDi
3.9.	Übernahme einer Ausfallbürgschaft zugunsten der AZUR GmbH Vorlage: 0419-2016/DaDi
3.10.	Verlängerung des gemeinsamen Nahverkehrsplans der Wissenschaftsstadt Darmstadt und dem Landkreis Darmstadt-Dieburg (2011-2016) Vorlage: 0515-2016/DaDi
4.	Kenntnisnahmen
4.1.	Ankauf des Grundstücks in Griesheim, Schöneweibergasse 97 für den neuen Grundschulstandort Griesheim Vorlage: 0288-2016/DaDi
4.2.	K 138/K 137 grundhafte Erneuerung zwischen Frankenhausen und Ober-Modau - Auftragsvergabe Vorlage: 0395-2016/DaDi
5.	Schulbauprojekte
6.	Mitteilungen und Anfragen

Anwesende	
Fraktion der SPD	
Herr Dr. Mathias Göbel	
Herr Axel Goldbach	
Frau Margrit Herbst	
Frau Gudrun Kirchhöfer	
Herr Clemens Laub	
Fraktion der CDU	
Herr Heiko Handschuh	
Frau Gabriele Pauker-Buß	
Herr Sebastian Rouven Sehlbach	Vertreter für Abg. Schimmel, Maximilian bis TOP 4.1 (16:45 Uhr)
Fraktion von Bündnis90/Die Grünen	
Frau Fraktionsvorsitzende Marianne Streicher-Eickhoff	
Herr Dr. Walter Sydow	
Fraktion der AfD	
Herr Heinz Pullmann	
Herr Ulf Seiler	
Fraktion der FDP	
Herr Horst Schultze	
Fraktion der FW-PP	
Herr Christoph Zwickler	Vertreter für Abg. Prochaska, Karl-Heinz ab TOP 2 (15:06 Uhr)
Fraktion von Die Linke	
Herr Simon Wedemeyer	Vertreter für Abg. Deistler, Martin Beratendes Mitglied (§ 33 HKO i. V. m. § 62 Abs. 4 S. 2 HGO)
Kreistagspräsidium	
Herr Fraktionsvorsitzender Prof. Dr. Friedrich Battenberg	
Herr Siegfried Sudra	bis TOP 3.8 (16:43 Uhr)
Frau Bärbel van Dijk	bis TOP 3.6 (16:22 Uhr)
Kreisausschuss	
Herr Landrat Klaus Peter Schellhaas	
Herr Erster Kreisbeigeordneter Christel Fleischmann	bis TOP 1 (15:24 Uhr)
Herr Kreisbeigeordneter Marco Hesser	ab TOP 2 (15:05 Uhr) bis TOP 3.5 (16:17 Uhr)
Frau Kreisbeigeordnete Doris Hofmann	
Herr Kreisbeigeordneter Frank Klock	ab TOP 1 (15:38 Uhr)
Herr Kreisbeigeordneter Thomas Lindgren	ab TOP 2 (15: 05 Uhr)
beratende Mitglieder	
Herr Donato Girardi	Kreisausländerbeirat
Verwaltung	
Herr Christoph Dahmen	bis TOP 3.8 (16:43 Uhr)
Herr Frank Horneff	
Herr Michael Hutterer	

Anwesende	
Herr Rainer Leiß	
Frau Pelin Meyer	bis TOP 3.8 (16:43 Uhr)
Frau Cornelia Schuster	
Frau Nicole Wamser	

Abwesende	
Fraktion der CDU	
Herr Boris Freund	
Herr Maximilian Schimmel	
Fraktion der FW-PP	
Herr Fraktionsvorsitzender Karl-Heinz Prochaska	
Fraktion von Die Linke	
Herr Fraktionsvorsitzender Martin Deistler	Beratendes Mitglied (§ 33 HKO i. V. m. § 62 Abs. 4 S. 2 HGO)

Vorsitzende Streicher-Eickhoff stellt fest:

1. Die Einladung zur Sitzung des Infrastruktur-, Gesundheits- und Umweltausschusses ist form- und fristgerecht ergangen.
2. Der Infrastruktur-, Gesundheits- und Umweltausschuss ist beschlussfähig.
3. **Vorsitzende Streicher-Eickhoff** verweist auf die Tagesordnung. Sie weist darauf hin, dass die Tagesordnung für die Sitzung des Kreistags am 12.12.2016 um die Vorlagen-Nr. 0515-2016/DaDi erweitert wurde. Sie schlägt deshalb vor, die betreffende Vorlage als Tagesordnungspunkt 3.10 mit auf die Tagesordnung zu nehmen. Sie stellt fest, dass sich von Seiten des Infrastruktur-, Gesundheits- und Umweltausschusses hiergegen kein Widerspruch erhebt. **Vorsitzende Streicher-Eickhoff** schlägt vor, die Tagesordnungspunkte 2, 3.1 und 3.10 vor dem Tagesordnungspunkt 1 zu beraten. Sie stellt fest, dass sich von Seiten des Infrastruktur-, Gesundheits- und Umweltausschusses kein Widerspruch erhebt. **Vorsitzende Streicher-Eickhoff** verweist auf die verteilten Tischvorlagen zu den Tagesordnungspunkten 1 (Sachstandsbericht Kreiskliniken Darmstadt-Dieburg) und 3.6 (Aktualisierter Businessplan, Einzelbewertungsmatrix – Zuschlagskriterien). Weitere Änderungswünsche zur Tagesordnung werden nicht erhoben.
4. Einwände gegen die Ergebnisniederschrift der 3. Sitzung des Infrastruktur-, Gesundheits- und Umweltausschusses wurden nicht erhoben.
5. Schriftführerin ist Cornelia Schuster.

Protokoll
des öffentlichen Teils

Beschluss zu TOP 1.

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Bericht des Eigenbetriebs "Kreiskliniken"**

Beschluss:

Herr Dahmen berichtet über den aktuellen Sachstand bei den Kreiskliniken Darmstadt-Dieburg. Die Präsentation ist der Niederschrift als Anlage 1 beigefügt.

In Zusammenhang mit der auf Seite 5 der Präsentation dargestellten Ermittlung des Erlösbudgets fragt **Landrat Schellhaas**, ob es hierzu Fragen gibt. Er stellt fest, dass dies nicht der Fall ist.

Fragen werden beantwortet.

Beschluss zu TOP 2.

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Bericht "Sozialer Wohnungsbau"**

Beschluss:

Erster Kreisbeigeordneter Fleischmann berichtet über die Veranstaltung „Sozialer Wohnungsbau“ am 27.10.2016. Eine Rückmeldung von den Gemeinden zu einer möglichen Kooperation mit dem Landkreis Darmstadt-Dieburg wird bis spätestens Mitte des Jahres 2017 erwartet. **Landrat Schellhaas** gibt weiter Erläuterungen.

Fragen werden beantwortet.

Beschluss zu TOP 3.

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Vorbereitung der Kreistagsitzung**

Beschluss:

Beschluss zu TOP 3.1.

Vorlage-Nr.: 0464-2016/DaDi

Aktenzeichen: 290-001

Betreff: **Prioritätenliste des Da-Di-Werkes zum Schulbau- und
Schulsanierungsprogramm inkl. Verwaltungsgebäude mit der
Investitionsplanung 2008-2021; Stand 25.10.2016**

Beschluss: **ungeändert beschlossen**

Erster Kreisbeigeordneter Fleischmann gibt weitere Erläuterungen.

Fragen werden beantwortet.

Beschlussvorschlag:

Die Prioritätenliste zum Schulbau- und Schulsanierungsprogramm inkl. Verwaltungsgebäude mit der Investitionsplanung 2008-2021 wird als Anlage zum Wirtschaftsplan 2017 des Eigenbetriebes Da-Di-Werk beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig
Zustimmung (Ja):
Ablehnung (Nein):
Enthaltung:

Detailergebnis, wenn zutreffend	Zustimmung (Ja):	Ablehnung (Nein):	Enthaltung:
SPD	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Grüne	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FDP	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
CDU	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
AfD	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Die Linke	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FW-PP	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

Befangen:

Beschluss zu TOP 3.2.

Vorlage-Nr.: 0456-2016/DaDi

Aktenzeichen: 031-017

Betreff: **Verlustrausgleichszahlungen an den Eigenbetrieb Kreiskliniken für das Jahr 2016;
Bereitstellung von überplanmäßigen Aufwendungen**

Beschluss: **ungeändert beschlossen**

Landrat Schellhaas gibt weitere Erläuterungen.

Beschlussvorschlag:

Für den Verlustrausgleich 2016 des Eigenbetriebes Kreiskliniken für das Jahr 2016 werden weitere 870.000,00 EUR benötigt.

Die erforderlichen Mittel werden gemäß § 100 HGO auf dem Produkt 1.07.01.01.03 unter dem Sachkonto 7125000 überplanmäßig zur Verfügung gestellt.

Die Deckung erfolgt durch Einsparungen auf dem Produkt 1.01.01.06 der Kontengruppe 62-64 in Höhe von 500.000,00 EUR sowie durch Einsparungen auf dem Produkt 1.16.01.01 unter dem Sachkonto 7354300 in Höhe von 370.000,00 EUR.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig
 Zustimmung (Ja):
 Ablehnung (Nein):
 Enthaltung:

Detailergebnis, wenn zutreffend	Zustimmung (Ja):	Ablehnung (Nein):	Enthaltung:
SPD	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Grüne	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FDP	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
CDU	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
AfD	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Linke	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FW-PP	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

Befangen:

Beschluss zu TOP 3.3.

Vorlage-Nr.: 0416-2016/DaDi

Aktenzeichen: 031-019

Betreff: **Betrauungsakt mit dem Zentrum der Medizinischen Versorgung Darmstadt-Dieburg (MVZ) GmbH**

Beschluss: **ungeändert beschlossen**

Landrat Schellhaas gibt weitere Erläuterungen.

Beschlussvorschlag:

Der Landkreis Darmstadt-Dieburg betraut das Zentrum der Medizinischen Versorgung Darmstadt-Dieburg (MVZ) GmbH durch den als Anlage beigefügten Betrauungsakt mit den dort beschriebenen Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichem Interesse.

Der Betrauungsakt wird auf 10 Jahre befristet.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig
 Zustimmung (Ja):
 Ablehnung (Nein):
 Enthaltung:

Detailergebnis, wenn zutreffend	Zustimmung (Ja):	Ablehnung (Nein):	Enthaltung:
SPD	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Grüne	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FDP	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
CDU	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
AfD	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Die Linke	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FW-PP	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

Befangen:

Beschluss zu TOP 3.4.

Vorlage-Nr.: 0417-2016/DaDi

Aktenzeichen: 031-018

Betreff: **Übernahme einer Ausfallbürgschaft zugunsten des "Zentrums der Medizinischen Versorgung Darmstadt-Dieburg (MVZ) GmbH"**

Beschluss: **ungeändert beschlossen**

Auf Nachfrage von **Abg. Handschuh** (CDU) gibt **Frau Meyer** weitere Erläuterungen zur Begründung der Vorlage.

Beschlussvorschlag:

- 1) Die Bürgschaft über 50.000,00 EUR gegenüber der Zentrums der Medizinischen Versorgung Darmstadt-Dieburg (MVZ) GmbH (KT-Beschluss vom 09.11.2015, Vorlage-Nr. 3015-2015/DaDi) wird aufgehoben.
- 2) Der Landkreis Darmstadt-Dieburg übernimmt eine Ausfallbürgschaft in Höhe von 225.000,00 EUR bei der Sparkasse Dieburg für die Zentrum der Medizinischen Versorgung Darmstadt-Dieburg (MVZ) GmbH für die Dauer von 3 Jahren.

Für die Bürgschaftsgewährung wird eine Aval-Provision erhoben.

- 3) Voraussetzung für die Bürgschaftsübernahme ist der Abschluss eines Betrauungsaktes (Vorlage-Nr. 0416-2016/DaDi).

Abstimmungsergebnis:

einstimmig
 Zustimmung (Ja):
 Ablehnung (Nein):
 Enthaltung:

Detailergebnis, wenn zutreffend	Zustimmung (Ja):	Ablehnung (Nein):	Enthaltung:
SPD	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Grüne	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FDP	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
CDU	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
AfD	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Linke	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FW-PP	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

Befangen:

Beschluss zu TOP 3.5.

Vorlage-Nr.: 0455-2016/DaDi

Aktenzeichen: 031-018

Betreff: **Übernahme einer Ausfallbürgschaft zugunsten des "Zentrums der Medizinischen Versorgung Darmstadt-Dieburg (MVZ) GmbH"**

Beschluss: **ungeändert beschlossen**

Landrat Schellhaas gibt weitere Erläuterungen.

Beschlussvorschlag:

- 1) Der Landkreis Darmstadt-Dieburg übernimmt eine Ausfallbürgschaft in Höhe von 675.000,00 EUR bei der Sparkasse Dieburg für die Zentrum der Medizinischen Versorgung Darmstadt-Dieburg (MVZ) GmbH für die Dauer von 10 Jahren.

Für die Bürgschaftsgewährung wird eine Aval-Provision erhoben.

- 2) Voraussetzung für die Bürgschaftsübernahme ist der Abschluss eines Betrauungsaktes (Vorlage-Nr. 0416-2016/DaDi).

Abstimmungsergebnis:

einstimmig
 Zustimmung (Ja):
 Ablehnung (Nein):
 Enthaltung:

Detailergebnis, wenn zutreffend	Zustimmung (Ja):	Ablehnung (Nein):	Enthaltung:
SPD	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Grüne	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FDP	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
CDU	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
AfD	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Linke	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FW-PP	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

Befangen:

Beschluss zu TOP 3.6.

Vorlage-Nr.: 0449-2016/DaDi

Aktenzeichen: 510-003

Betreff: **Gründung eines weiteren Medizinischen Versorgungszentrums über das Zentrum für medizinische Versorgung des Landkreises Darmstadt-Dieburg (MVZ) GmbH in Groß-Umstadt**

Beschluss: **ungeändert beschlossen**

Frau Meyer gibt weitere Erläuterungen. Die als Tischvorlage verteilten Informationen – „Aktualisierte Businessplan“ und „Einzelbewertungsmatrix – Zuschlagskriterien“ sind der Niederschrift als Anlagen 2 und 3 beigelegt.

Fragen werden beantwortet.

Beschlussvorschlag:

1. Die Zentrum für medizinische Versorgung des Landkreises Darmstadt-Dieburg (MVZ) GmbH (im Folgenden MVZ-GmbH) gründet frühestens zum 01.04.2017 zunächst in der Marie-Curie-Straße 1, Groß-Umstadt als neue Betriebsstätte ein Medizinisches Versorgungszentrum nach § 95 SGB V bestehend aus der Fachrichtung Chirurgie mit jeweils zwei halben Zulassungen.
2. Die MVZ GmbH erwirbt die chirurgische Einzelpraxis von Herrn Dr. Joachim Herber Groß-Umstadt. Der Kaufpreis für den Vertragsarztsitz beläuft sich insgesamt auf Euro 240.000,00. Die erforderlichen Mittel zum Ankauf der Praxisanteile werden über den Wirtschaftsplan der MVZ GmbH für das Jahr 2017 beantragt und sollen darüber finanziert werden.
3. Der Landkreis Darmstadt-Dieburg wird gem. § 95 Abs. 2 SGB V als Gesellschafter des MVZ eine selbstschuldnerische Bürgschaftserklärung für Forderungen von Kassenärztlichen Vereinigungen und Krankenkassen gegen das medizinische Versorgungszentrum aus dessen vertragsärztlicher Tätigkeit abgeben. Die anliegende Bürgschaft wird im Wortlaut beschlossen:

Finanzielle Auswirkungen:

Produkt: KKH Eigenbetrieb „Kreiskliniken“
 Investitionsmaßnahme: Gründung eines Medizinischen Versorgungszentrums über den Eigenbetrieb „Kreiskliniken Darmstadt-Dieburg“

Aufwendungen	2017	2018	2019
Sachkonto: Finanzhaushalt	240.000,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR
Erträge	2017	2018	2019
Sachkonto:	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR

Abstimmungsergebnis:

einstimmig
Zustimmung (Ja):
Ablehnung (Nein):
Enthaltung:

Detailergebnis, wenn zutreffend	Zustimmung (Ja):	Ablehnung (Nein):	Enthaltung:
SPD	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Grüne	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FDP	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
CDU	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
AfD	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Die Linke	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FW-PP	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

Befangen:

Beschluss zu TOP 3.7.

Vorlage-Nr.: 0422-2016/DaDi

Aktenzeichen: 519-005

Betreff: **Änderung des Gesellschaftsvertrages der "Zentrum der medizinischen Versorgung Darmstadt-Dieburg (MVZ) GmbH"**

Beschluss: **ungeändert beschlossen**

Beschlussvorschlag:

Der Gesellschaftsvertrag der „Zentrum der medizinischen Versorgung (MVZ) GmbH“ wird wie nachfolgend beschlossen geändert:

1. § 2 Abs. 1 wird wie folgt geändert:

Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb medizinischer Versorgungszentren im Sinne von § 95 SGB V als ärztlich geleitete Einrichtungen, insbesondere zur Sicherstellung der vertragsärztlich ambulanten Versorgung sowie zur Ausübung der sonstigen Ärztlichen Tätigkeit unter Berücksichtigung ärztlichen Berufsrechts, vertragsärztlicher Vorschriften und des Grundsatzes der freien Arztwahl. Weitere medizinische Versorgungsformen stehen der Gesellschaft offen, soweit sie rechtlich zugelassen sind.

2. § 8 Abs. 6 wird wie folgt geändert:

Die Gesellschafterversammlung wird nach § 125 HGO von der Landrätin/dem Landrat des Landkreises Darmstadt-Dieburg geleitet. Für den Fall seiner Verhinderung bestimmt der Landrat/die Landrätin den/die Erste Kreisbeigeordnete/r als Vertreter/in.

3. § 9 Abs. 6 wird wie folgt geändert:

Der Rechnungsprüfungsbehörde des Landkreises Darmstadt-Dieburg sowie des für den Landkreis Darmstadt-Dieburg zuständigen überörtlichen Prüfungsorgans werden die Befugnisse gemäß § 54 HGrG eingeräumt.

4. § 10 Satz 1 wird durch Satz 2 wie folgt erweitert:

Darüber hinaus ist der Wirtschaftsführung eine fünfjährige Finanzplanung zugrunde zu legen, die dem Landkreis Darmstadt-Dieburg zur Kenntnis zu bringen ist.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig
Zustimmung (Ja):
Ablehnung (Nein):
Enthaltung:

**Detailergebnis,
wenn zutreffend**

	Zustimmung (Ja):	Ablehnung (Nein):	Enthaltung:
SPD	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Grüne	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FDP	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
CDU	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
AfD	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Die Linke	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FW-PP	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

Befangen:

Beschluss zu TOP 3.8.

Vorlage-Nr.: 0420-2016/DaDi

Aktenzeichen: 031-024

Betreff: **Betrauungsakt mit der AZUR GmbH und dem Eigenbetrieb Da-Di-Werk**

Beschluss: **ungeändert beschlossen**

Landrat Schellhaas gibt weitere Erläuterungen.

Beschlussvorschlag:

Der Landkreis Darmstadt-Dieburg betraut die AZUR GmbH und das Da-Di-Werk durch den als Anlage beigefügten Betrauungsakt mit den dort beschriebenen Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichem Interesse.

Der Betrauungsakt wird auf 10 Jahre befristet.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig
 Zustimmung (Ja):
 Ablehnung (Nein):
 Enthaltung:

Detailergebnis, wenn zutreffend	Zustimmung (Ja):	Ablehnung (Nein):	Enthaltung:
SPD	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Grüne	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FDP	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
CDU	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
AfD	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Linke	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FW-PP	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

Befangen:

Beschluss zu TOP 3.9.

Vorlage-Nr.: 0419-2016/DaDi

Aktenzeichen: 031-020

Betreff: **Übernahme einer Ausfallbürgschaft zugunsten der AZUR GmbH**

Beschluss: **ungeändert beschlossen**

Beschlussvorschlag:

Der Landkreis Darmstadt-Dieburg übernimmt eine Ausfallbürgschaft in Höhe von 1.100.000,00 EUR bei der Stadt- und Kreis-Sparkasse Darmstadt für die AZUR GmbH für ein Darlehen zum Ankauf der Immobilie in 64367 Mühlthal, Rheinstraße 48.

Die Ausfallbürgschaft kann nur in Verbindung mit dem Betrauungsakt zwischen dem Landkreis Darmstadt-Dieburg, dem Eigenbetrieb Da-Di-Werk und der AZUR GmbH erteilt werden.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig
 Zustimmung (Ja):
 Ablehnung (Nein):
 Enthaltung:

Detailergebnis, wenn zutreffend	Zustimmung (Ja):	Ablehnung (Nein):	Enthaltung:
SPD	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Grüne	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FDP	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
CDU	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
AfD	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Linke	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FW-PP	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

Befangen:

Beschluss zu TOP 3.10.

Vorlage-Nr.: 0515-2016/DaDi

Aktenzeichen: 721-003

Betreff: **Verlängerung des gemeinsamen Nahverkehrsplans der Wissenschaftsstadt Darmstadt und dem Landkreis Darmstadt-Dieburg (2011-2016)**

Beschluss: **ungeändert beschlossen**

Beschlussvorschlag:

Der Landkreis Darmstadt-Dieburg beschließt, den Gültigkeitszeitraum des gemeinsamen Nahverkehrsplans (NVP) 2011 – 2016 bis einschließlich des Jahres 2017 zu verlängern, mit der Option einer Verlängerung bis einschließlich des Jahres 2018, falls sich die Beschlussfassung über den neuen gemeinsamen NVP bis in das Jahr 2018 verzögert.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig
 Zustimmung (Ja):
 Ablehnung (Nein):
 Enthaltung:

Detailergebnis, wenn zutreffend	Zustimmung (Ja):	Ablehnung (Nein):	Enthaltung:
SPD	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Grüne	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FDP	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
CDU	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
AfD	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Linke	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FW-PP	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

Befangen:

Beschluss zu TOP 4.

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Kenntnisnahmen**

Beschluss:

Beschluss zu TOP 4.1.

Vorlage-Nr.: 0288-2016/DaDi

Aktenzeichen: 221-004

Betreff: **Ankauf des Grundstücks in Griesheim, Schöneweibergasse 97 für den neuen Grundschulstandort Griesheim**

Beschluss: **Kenntnis genommen**

Beschluss:

Dem Erwerb des Grundstückes in der Gemarkung Griesheim, Flur 8 Nr. 513/1, Schöneweibergasse 97 (ca. 8762 m²) zu einem Grundstückspreis von ca. 1,7 Mio. EUR für den Bau eines vierten Grundschulstandortes wird zugestimmt.

Die Mittel werden im Nachtragswirtschaftsplan 2016 als Verpflichtungsermächtigung und im Wirtschaftsplan des Da-Di-Werks für 2017 eingeplant. Bis zur Genehmigung des Nachtragswirtschaftsplans stehen die Mittel über die Verpflichtungsermächtigungen im Schulbaubereich zur Verfügung.

Beschluss zu TOP 4.2.

Vorlage-Nr.: 0395-2016/DaDi

Aktenzeichen: 712-002

Betreff: **K 138/K 137 grundlegende Erneuerung zwischen Frankenhausen und Ober-Modau - Auftragsvergabe**Beschluss: **Kenntnis genommen****Beschluss:**

Der Auftrag für die grundlegende Erneuerung der Fahrbahn der K 138 und K 137 zwischen Frankenhausen und Ober-Modau wird der Firma STRABAG AG, Dir. Rhein-Main, Darmstadt, zum Angebotspreis von

966.854,42 € (inkl. MWST.)

erteilt.

Die erforderlichen Mittel stehen im Finanzhaushalt 2016 auf dem Produkt 1.12.01.01 unter der Maßnahme „K 138, K 137 grundlegende Erneuerung zwischen Frankenhausen und Ober-Modau“ haushaltsrechtlich zur Verfügung.

Finanzielle Auswirkungen:

Produkt: 1.12.01.01

Investitionsmaßnahme: K 138/137 Frankenhausen – Ober-Modau

Aufwendungen	2015	2016	2017
Sachkonto: 8050310	0,00 EUR	966.854,42 EUR	0,00 EUR
Erträge	2015	2016	2017
Sachkonto: 8060001	0,00 EUR	150.000,00 EUR	0,00 EUR

Beschluss zu TOP 5.

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Schulbauprojekte**

Beschluss:

Vorsitzende Streicher-Eickhoff stellt fest, dass aktuell kein Bericht zu Schulbauprojekten vorliegt.

Beschluss zu TOP 6.

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Mitteilungen und Anfragen**

Beschluss:

Vorsitzende Streicher-Eickhoff weist darauf hin, dass die nächste Sitzung des Infrastruktur-, Gesundheits- und Umweltausschusses am 01.02.2017 in der Kreisklinik in Jugenheim stattfindet.

Vorsitzende Streicher-Eickhoff berichtet, dass das Kreistagspräsidium in seiner Sitzung am 01.11.2016 vorgeschlagen hat, dass die Sitzungen des Infrastruktur-, Gesundheits- und Umweltausschusses künftig im Kreishaus in Dieburg stattfinden, sofern der Infrastruktur-, Gesundheits- und Umweltausschuss mehrheitlich zustimmt. Sie schlägt vor, darüber in der nächsten Sitzung des Infrastruktur-, Gesundheits- und Umweltausschusses zu beraten und stellt hierzu das Einvernehmen des Infrastruktur-, Gesundheits- und Umweltausschusses fest.

Weitere Mitteilungen und Anfragen liegen nicht vor.

Vorsitzende Streicher-Eickhoff schließt die Sitzung um 16:48 Uhr.

Ende der Niederschrift

Darmstadt, den 5. Dezember 2016

Für die Ausfertigung

gez. Marianne Streicher-Eickhoff
Marianne Streicher-Eickhoff
Vorsitzende

gez. Cornelia Schuster
Cornelia Schuster
Schriftführerin